



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Im Bereich eines Warmsektors war es am Sonntag meist stark bewölkt und regnerisch, doch erreichten die Höchsttemperaturen, von Berglagen abgesehen, immerhin noch 10 bis 14 °C. In den Abendstunden überquerte dann die Kaltfront des von der Nordsee ostwärts gezogenen Tiefs die DDR. Damit gelangte unser Raum wieder in den Zustrom kalter Meeresluft. Da es in der Nacht zum Montag noch allgemein windig war, blieben im Flachland selbst in Erdbodennähe die Temperaturen über dem Gefrierpunkt. - Bevor die Ausläufer des Islandtiefs auf Mitteleuropa übergreifen werden, bleibt unser Raum im Bereich frischer Meereskaltluft.

VORHERSAGE FÜR DIENSTAG, AUSGEGEBEN AM MONTAG UM 11 UHR: Bei meist mäßigen Winden um Nordwest wechselnd bewölkt und Schauer. Tageshöchsttemperaturen im Flachland 5 bis 9 °C, nachts vereinzelt leichter Bodenfrost.

WEITERE AUSSICHTEN: Wenig Änderung.

WINTERSPORTWETTERBERICHT: Nur in Lagen oberhalb etwa 800 m leichter Frost und noch Ski möglich. Einzelne Schneeschauer.

Bz.